



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Soziales, Integration,
Wohnen, Kinder, Familie -

Tagesordnung I Punkt 13.2 der öffentlichen Sitzung am 11. Juni 2025

Probleme mit dem System „KM Ausländer“

Protokollnotiz Nr. 0079

Der mündliche Bericht von Frau Stadträtin Löbcke und Frau Rudolph (AL 33) zu den Problemen mit dem System „KM Ausländer“ wird zur Kenntnis genommen:

Das neu eingeführte Fachverfahren „KM Ausländer“ führt in der Ausländerbehörde zu massiven Problemen, die eine große Auswirkung auf die Zufriedenheit und Arbeitseffizienz der Mitarbeitenden, sowie Kundinnen und Kunden hat.

Bis 2024 wurde das Fachverfahren LaDiVA von der ekom21 in allen hessischen Ausländerbehörden genutzt. Da dieses nicht mehr evaluiert wird und somit ab November 2024 nicht mehr funktionsfähig ist, wurde das ekom21-System „KM Ausländer“ eingeführt.

Da sich bereits bei anderen hessischen Kommunen erhebliche Probleme abzeichneten, habe man den Rollout auf den spätestmöglichen Zeitpunkt im November 2024 verschoben. Es fanden zuvor unzureichende Online-Schulungen statt.

In der täglichen Anwendung berichten Ausländerbehörden landesweit, so auch Wiesbaden, von Mängeln in der Anwendungsperformance, Schnittstellenproblematiken (bspw. zum Ausländerzentralregister) und Totalausfällen.

Die ekom21 hofft, bis Ende des Jahres alle Probleme behoben zu haben und hat an die Stadt bereits 16.000 € als „Wiedergutmachung“ gezahlt. Die Ausländerbehörde prüft zwar mögliche Schadenersatzansprüche, die jedoch letztlich nichts an der erschwerten Arbeit ändern werden. Ein Ausstieg und ein Wechsel zu einer anderen Software sei nicht möglich, die Kommunen sind an die ekom21 gebunden.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .06.2025

Sebastian Rutten
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .06.2025

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Dr. Gerhard Obermayr
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .06.2025

Dezernat IV
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Gert-Uwe Mende
Oberbürgermeister